

# BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS

Anfrage der Abgeordneten Ursula Sowa, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, zum Plenum  
am 09.02.2021

---

Förderung Investitionen zur infektionsschutzgerechten Luftreinhaltung in  
Schulen, Kitas etc.

„In Bezug auf das Förderprogramm des Freistaats Bayern für Schulen, Kitas usw.  
(Investionskosten zur infektionsschutzgerechten Luftreinhaltung), frage ich die  
Staatsregierung:

Wie hoch ist die Abrufquote pro Schule/Kita/... im Durchschnitt, wie hoch ist die För-  
dersumme insgesamt (aufgeschlüsselt nach Technik CO<sub>2</sub>-Sensoren/Luftungsgeräte)  
und wie hoch ist die Anzahl der insgesamt mit dieser Förderung angeschafften Ge-  
räte (aufgeschlüsselt nach Technik CO<sub>2</sub>-Sensoren/Luftungsgeräte)?“

Antwort des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus:

Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus sowie das Staatsministerium für Fa-  
milie, Arbeit und Soziales haben für ihre jeweiligen Ressortbereiche separate Förder-  
richtlinien erstellt. In der bis zum 31.12.2020 laufenden ersten Antragsrunde wurde  
für den Schulbereich die Beschaffung von CO<sub>2</sub>-Sensoren grundsätzlich für jeden  
Klassen- und Fachraum einschließlich der Lehrerzimmer und von mobilen Luftreini-  
gungsgeräten mit Filterfunktion für Räume, die nicht ausreichend durch gezieltes  
Fensteröffnen oder durch eine raumluftechnische Anlage (RLT-Anlage) gelüftet wer-  
den können, gefördert.

Bis Ende Dezember haben mit insgesamt gut 1600 Förderanträgen rund 65 % der  
kommunalen und privaten Schulaufwandsträger die Förderung von CO<sub>2</sub>-Sensoren  
und/oder mobilen Luftreinigungsgeräten beantragt. Die Abrufquote pro Schule kann  
nicht beziffert werden, da zum einen ein Antrag pro Schulaufwandsträger für alle  
Schulen in seiner Zuständigkeit gestellt wird, zum anderen die Förderung der CO<sub>2</sub>-  
Sensoren als schülerzahlbasierter Pauschalbetrag abgerufen wurde. Aus den glei-  
chen Gründen lässt sich insbesondere die Zahl der beschafften CO<sub>2</sub>-Sensoren nicht  
angeben. Es wurden knapp 1600 Anträge auf Förderung von CO<sub>2</sub>-Sensoren gestellt.  
Mobile Luftreinigungsgeräte wurden von 456 Schulaufwandsträgern für rund 4.700

Räume beantragt. Hierfür wurden den Regierungen bisher Mittel i.H.v. rund 9,5 Mio. € für die CO<sub>2</sub>-Sensoren und rund 13,9 Mio. € für die Luftreinigungsgeräte zugewiesen. Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Zuweisungen noch Datenkorrekturen erfolgen und es sich zudem um Daten vor Prüfung der Verwendungsnachweise bzw. der Verwendungsbestätigungen handelt. Daher sind Anpassungen bei der Fördersumme nicht ausgeschlossen.

Die Staatsregierung hat am 22.12.2020 für den Schulbereich eine zweite Antragsrunde beschlossen, in der die verbleibenden Fördermittel (rund 14 Mio. €) dazu eingesetzt werden, Schulaufwandsträger bei der Beschaffung mobiler Luftreinigungsgeräte mit Filterfunktion auch für sonstige Klassen- und Fachräume in Ergänzung der dort möglichen Fensterlüftung zu unterstützen. Bis zum 05.02.2021 haben 285 Schulaufwandsträger einen entsprechenden Förderantrag gestellt.

München, den 09.02.2021